



Die Gemeinde Nindorf informiert

Nindorf, im Juli 2019



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 26. Juni 2019 traf sich die Gemeindevertretung zu ihrer 3. Sitzung in diesem Jahr.

Thema in der **Einwohnerfragestunde** war zunächst die Frage nach der Erhebung von **Straßenausbaubeiträgen** in der Gemeinde. Dazu ist anzumerken, dass Nindorf lediglich Erschließungsgebühren erhebt. Weitere Gebühren sind in der aktuellen Straßenausbausatzung derzeit nicht vorgesehen. Zur Frage des Einstellens von Sitzungsprotokollen der Gemeinderatssitzungen und der Ausschüsse auf die Internetseite des Amtes wurde zugesichert, dieses von Amtsseite auf Aktualität zu prüfen.

Bürgermeister Klaus Busch-Claußen und die Ausschussvorsitzenden berichteten sodann über ihre Termine und Veranstaltungen seit der letzten Sitzung.

Zunächst bedankte sich der Bürgermeister bei allen Beteiligten aus Vereinen und Gemeinderat für die Unterstützung der zahlreichen Veranstaltungen und Vorhaben, die seit der letzten Sitzung in der Gemeinde stattgefunden haben. Ein besonderer Dank für die erneute **finanzielle Unterstützung** besonderer Vorhaben in der Gemeinde ging an die **Familien Hansen** und **Heidendorff-Mohnsen**. Diese Unterstützung ermöglicht uns in erster Linie die Ausrichtung des durch Bahne Hansen initiierten Ehrenamtsfrühstücks im Oktober und eine erneute Seniorenbetreuung sowie zusätzlich die Anschaffung von Besteck, einer Kaffeemaschine, einer Musikanlage und neuer Tische für unser Gemeindehaus „Alte Schule“.

Klaus Busch-Claußen berichtete dann, dass der **Wischdamm** asphaltiert wurde und die Banketten nunmehr mit Fräsgut befestigt werden, der Bauantrag für den Hallenanbau auf dem **Bauhof** gestellt ist und die Gemeinde von Seiten des **Solarparks** wohl wieder eine 10-prozentige Ausschüttung erwarten kann.

Der **Bau- u. Wegeausschuss** teilt mit, dass die Ausschreibung für den Landschaftsausbau im B-Plan 13 (Boßelkamp) erfolgt ist und die nächste Sitzung im Schwerpunkt eine Wegebereisung in der Gemeinde beinhalten wird. Der Ausschuss wird außerdem zwei geeignete Orte vorschlagen, an denen die in der weiteren Tagesordnung beschlossenen **2 Geschwindigkeitsmessenanlagen** installiert werden sollten.

Aus dem **Finanzausschuss** ist zu berichten, dass der Jahresabschluss 2018 mit einem guten Ergebnis vorliegt. Dies ist im Wesentlichen begründet durch erhöhtes Gewerbesteueraufkommen, geänderte Schlüsselzuweisungen und eine verringerte Kreisumlage. Insgesamt konnten der Ergebnisrücklage damit 120.892,41 Euro zugeführt werden.

Themen im **Sport-, Jugend- und Freizeitausschuss** waren eine wieder einmal erfolgreiche Neugeborenenbegrüßung mit guter Beteiligung, die abgeschlossenen Vorbereitungen für die Erstellung des Ferienprogramms 2019 sowie die Vorbereitungen für die diesjährige Sportwoche. Die Begehung unserer

Sport- und Spielstätten zeigte grundsätzlich keine Beanstandungen; lediglich kleinere Ertüchtigungen wurden vorgenommen. Eine erneute Begehung erfolgt im Oktober.

An der durch den **Sozial- und Kulturausschuss** organisierten Fahrt nach Büsum haben 70 Senioren teilgenommen. Als besonders positiv wurde von den Teilnehmern die Führung in Kolle's Muschelsaal mit anschließendem Essen gewertet. Weitere ca. 50 Bürger/-innen besuchten zudem den **Heider Marktfrieden** und zeigten sich auch hier in hohem Maße zufrieden mit dem Angebot. Für die nahe Zukunft tritt der Ausschuss in Überlegungen ein, **gemeinsame Veranstaltungen** gelegentlich auch nach **Farnwinkel** zu verlegen.

In der weiteren Tagesordnung wurde sodann die Änderung des **Flächennutzungsplanes** und der **Bauplan** für den Bereich **Heeseweg** sowie der damit zusammenhängende **städtebauliche Vertrag** beschlossen.

Um die **Ortskernentwicklung** voranzubringen und die Voraussetzungen für bis zu 75 Prozent mögliche Fördergelder zu schaffen, wurde die Erstellung eines **Ortsentwicklungskonzeptes** beschlossen.

Von dem Entwurf der **Landschaftsschutzgebietsverordnung "Geestlandschaft bei Bargenstedt"** hat der Gemeinderat lediglich Kenntnis genommen, da das eigentliche Schutzziel, die Verhinderung von weiteren Vorranggebieten zur Windenergienutzung, bereits im Vorverfahren erreicht wurde.

Abschließend noch drei organisatorische Hinweise:

1. Nach der Seniorenfahrt in Büsum ist eine Sonnenbrille mit Sehstärke im Bus liegen geblieben. Der / die Eigentümer / - in kann diese bei Bernd Griening in Farnwinkel abholen.
2. Bei der Einladung für die **Fahrradtour** hat sich der Fehlerteufel gemeldet. Die richtige Telefonnummer von **Katrin Mohr lautet: 0 48 32 – 55 50 13**
3. Wer im Alter von 3 – 15 Jahren ist und sich durch seine sonstigen sportlichen Aktivitäten nicht ausgelastet fühlt oder aber neue Herausforderungen sucht, ist herzlich eingeladen, die gemeinsame Nindorf-/ Farnwinkler Gruppe im **Jugendboßeln** zu besuchen. Die derzeit 35 Kinder und Jugendlichen treffen sich zum Training für dieses fast 500 Jahre alte Heimatspiel immer **montags um 17.00 Uhr** auf dem **Boßelplatz** in Nindorf.

Weitere Informationen oder Fragen beantworten die Jugendtrainer:

- **Christian Köhne (0 157 – 87 83 52 56), Thore Hinz (0 162 – 27 19 29 7), Thure Hinrichs (0 152 – 31 92 49 58).**

4. Es wird darauf hingewiesen, das **Parken** auf öffentlichen Gehwegen in der Gemeinde zu unterlassen.

Die nächste Sitzung der **Gemeindevertretung** findet am **Mittwoch, den 18. September 2019** um 19.00 Uhr im Nindorfer Hof statt.

Peter Rommel